

Informationen zu den Migrantenorganisationen, die Fördermittel beantragt haben

Anlage 3

Lfd. Nr.	Antragsteller	Ethnie/n, Zielsetzungen, Arbeitsschwerpunkte, Mitgliederzahl, Satzung?, eingetragener Verein?	Geförderte Aktivität 2019
1	Annei Tamil Arivakam	Die Zwecke des Vereins ist die Aufrechterhaltung und Aufwertung der tamilischen Gesellschaft hinsichtlich der Kunst und Tanzkultur. Weiterhin die Förderung des Engagements in Sport, Kunst und Unterstützung von tanzbegabten Kindern und Jugendlichen, die Wahrung der traditionellen Sitten und Gebräuche der Tamilen in Deutschland und die Pflege und Erweiterung der Kontakte zu allen Mitbürgern durch interkulturelle Veranstaltungen. Diese Aktivitäten sollen der Stärkung der Persönlichkeiten und der Selbstverwirklichung der Angehörigen der Zielgruppen dienen. Der Verein ist im Vereinsregister eingetragen.	keine
2	Bielefelder Netzwerk der Migrantenorganisationen e.V. (BINEMO)	Das Bielefelder Netzwerk der Migrantenorganisationen, wurde am 2. März 2017 von acht in Bielefeld ansässigen Migrantenorganisationen gegründet. Die Gründungsmitglieder sind unter anderem aserbaidzischer, irakischer, kurdischer, polnischer, tamilischer und türkischer Herkunft. BINEMO ist sowohl integrations- als auch entwicklungspolitisch aktiv und die Mitgliedsvereine sind eigenständig handelnde, zivilgesellschaftliche Akteure der Migrations- und Entwicklungspolitik. Das Ziel des Netzwerkes ist die interkulturell ausgerichtete Integrationspolitik im Kontext von Partizipation und gesellschaftlicher Teilhabe in Bielefeld. Das Netzwerk repräsentiert die interkulturelle Vielfalt dieser Stadt. Es versteht „Vielfalt“ in der Gesellschaft als eine Bereicherung und Chance. Als eine Kooperationsinitiative sehen sie sich als ihre Repräsentanten.	keine
3	Bilim e.V.	Die Zwecke des sehr jungen Vereins (Gründung 2018) sind laut Satzung die Förderung der Erziehung, die Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe. Verwirklicht werden die Zwecke durch die Bereitstellung von Projekten und Workshops im sozialen/pädagogischen Bereich zur Erhöhung der Bildungschancen von Jugendlichen insbesondere von jugendlichen Migrant*innen mit türkischen Wurzeln, die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zur Leseförderung, die Beratung und Hilfestellung bei Schulproblemen, schulische Nachhilfe auf Wunsch, Beratung von Jugendlichen in bildungsbezogenen Themen.	keine
4	Bundesverband der Migrantinnen in Deutschland - Ortsgruppe Bielefeld	Der Verband ist laut Satzung ein unabhängiger überparteilicher und demokratischer Zusammenschluss der in Deutschland lebenden Migrantinnen türkischer und kurdischer Herkunft. Der Verband ist ein eingetragener und gemeinnütziger Verein mit Sitz in Frankfurt am Main. Seit 2007 ist der Verband im Deutschen Frauenrat vertreten. Ziel und Zweck des Verbandes ist die Förderung und Stärkung der sozialen und politischen Integration und Partizipation von Menschen mit Migrationshintergrund, besonders von Migrantinnen. Die Ortsgruppe Bielefeld, bestehend aus ca. 20 Frauen, hat mit seinen Aktivitäten im Februar 2007 begonnen. Seitdem treffen sich die Frauen zum Austausch, zur Diskussion, zum gemeinsamen Frühstück und zur Informationsgewinnung über bestimmte Themen mit anderen Frauengruppen und Initiativen zusammen.	ja
5	Demokratischer ArbeiterInnen und StudentInnen Verein in Bielefeld	Der Demokratische Arbeiter *innen und Student *innen Verein in Bielefeld und Umgebung e.V. (DIDF-Bielefeld) wurde 1973 gegründet und ist Mitglied der DIFD. Seit über 40 Jahren arbeitet der Verein mit seinen kulturellen, sportlichen, sozialen und politischen Aktivitäten und Veranstaltungen für ein solidarisches und gleichberechtigtes Leben in Bielefeld. Seit seiner Gründung setzt sich der Verein für die gleichberechtigte Teilhabe von Migrantinnen und Migranten am gesellschaftlichen Leben in Deutschland ein. Die Voraussetzung für den Abbau von Vorurteilen und Ängsten sieht der Verein in der Grundlage einer gleichberechtigten Teilhabe der hier lebenden Migrantinnen und Migranten. Deshalb steht im Mittelpunkt der Arbeit die Förderung der Integration und Stärkung des Zusammenhalts und der Solidarität von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Politische, kulturelle, soziale sowie sportliche Aktivitäten füllen das Programm des Vereins: z. B. Seminare zu gesellschaftspolitischen Themen; Theater; Lernen des Saiteninstrumentes „Saz“; Frauenchor; Fußballturniere; Großveranstaltungen mit kulturellem Programm; 1. Mai Veranstaltungen u. a. mit Redebeitrag und kulturellem Beitrag; Veranstaltungen zum 8. März (Internationaler Frauentag); Ausflüge und Exkursionen wie zum Beispiel zum Konzentrationslager nach Bergen Belsen	ja
6	Deutsch-ezidische Freundschaft e.V.	Die Vereinszwecke sind laut Satzung (2015) die Förderung internationaler Gesinnung, Integration und Völkerverständigung. Die Ziele des Vereins, der auch Mitglied bei BINEMO ist, sind Hilfe bei der Lösung sozialer, kultureller, bildungspolitischer und sonstiger Probleme der Ezid*innen insbesondere durch Beratung, Kurse und Seminare. Der Verein setzt sich für die Förderung der Solidarität, Integration und die Einheit der Ezid*innen untereinander und mit anderen Bevölkerungsgruppen ein. Er tritt für die nationalen und demokratischen Rechte der Ezid*innen im Sinne der friedlichen Koexistenz und der durch internationale Verträge garantierten Menschenrechte ein. Er setzt sich für eine soziale und politische Integration der ausländischen Mitbürger*innen insbesondere Frauen in die deutsche Gesellschaft ein. Er betreibt Jugendarbeit und Betreuung, trägt zur Aufklärung der Mitglieder und der Öffentlichkeit über die Ezid*innen bei, betätigt sich im Bereich der Erforschung der ezidischen und der deutschen Kultur und Geschichte. Der Verein hat Räume im Umweltzentrum, Bielefeld, zur Beratung angemietet.	keine

7	Deutsch-Indische Freundschaft Bielefeld e.V.	Der Verein "Deutsch-Indische Freundschaft" Bielefeld e.V. wurde am 26.10.1979 von einer enthusiastischen Gruppe von Deutschen und Indern in Bielefeld gegründet. Zur Vertiefung der Deutsch-Indischen Freundschaft organisiert der Verein Veranstaltungen wie Konzerte, Vorträge, Feste und Treffen, um sich mit den Mitgliedern über ausgewählte Themen zu Indien oder Deutschland auszutauschen.	ja
8	DITIB Vatan Moschee	<p>Die Vatan Moschee in Brackwede wurde in den 1980er Jahren von moslemischen Werksarbeitern der Firma Mannesmann gegründet. Die Firma stellte auf dem Firmengelände einen Gebetsraum zur Verrichtung von täglichen rituellen Gebeten (Namaz) zur Verfügung. Später vergrößerte sich die Gemeinde. Das jetzige Grundstück der Moschee wurde 1997 vom Verein erworben, zwei Jahre später erfolgte die Grundsteinlegung; verbunden mit einer öffentlichen Feier wurde das Moscheegebäude 2004 offiziell eröffnet. Der Verein finanziert sich fast ausschließlich aus den Beiträgen der inzwischen 400 Mitglieder und aus freiwillig geleisteten Spenden.</p> <p>Anbindung: der Verein ist an die staatliche Behörde für religiöse Angelegenheiten in der Türkei (DITIB) angeschlossen und vertritt damit den offiziellen türkischen Islam. Die Imame (Vorbeter) in den DITIB-Moscheen werden für vier Jahre von der staatlichen Behörde aus der Türkei entsandt und bezahlt. Der Verband/ die Behörde untersteht letztlich der Kontrolle des türkischen Präsidenten.</p> <p>Aktivitäten der Moscheegemeinde (Vatan Moschee) in Brackwede:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung der Räumlichkeiten zur Verrichtung der täglichen rituellen Gebete (Namaz) für täglich 20 bis 30 Personen, überwiegend Männer. An den Freitagsgebeten nehmen, je nach Jahreszeit, durchschnittlich 100 Personen teil. • Bestattungsdienste (Waschungen und Überführung von Toten in die Heimat) • Vorbereitung und Organisation und Pilgerfahrten • Organisation von Fastenbrechen (Iftar) während des Ramadans • Organisation des Tags der offenen Tür, Führungen für Schulklassen und Interessierte • Religionsunterricht und Korankurse für Kinder in unterschiedlichem Alter • Hausaufgabenhilfe, Kurse, Seminare und Gesprächskreise für Mädchen und Frauen • Treffpunkt für ältere Menschen • Unterstützung und Übersetzung bei Behördengängen, Soziale Beratung • Mitorganisation des Stadtteilbrunch in Brackwede • Teilnahme an der Stadtteilkonferenz Brackwede 	ja
9	DiTiB Zentral Moschee Bielefeld	<p>Die DITIB Zentral Moschee Bielefeld ist eine gemeinnützige Einrichtung in Bielefeld und untersteht dem Dachverband der Türkisch-Islamischen Union DITIB. Ziel und Zweck des Vereins ist es, Muslimen einen Ort zur Ausübung ihres Glaubens zu geben und einen Beitrag zur Integration zu leisten. Zusätzlich ist die Einrichtung ein Ort der Begegnung; um Gedanken auszutauschen, sich zu unterhalten und als Treffpunkt für Jugendliche und ältere Mitbürger. Stets hat der Verein als eine gemeinnützige Einrichtung einen offenen, kooperativen Umgang und Dialog mit allen Institutionen und Religionen. Daneben bietet der Verein auch allen interessierten Bürgern, Einrichtungen und Vereinen kostenlos öffentliche Besichtigungsprogramme an.</p> <p>Die Schwerpunkte des Vereins: Der Verein leistet Integrationsarbeit und bietet seinen Mitgliedern Beratungen und diverse Freizeitangebote, sowie verschiedene soziale Dienste an. Zu den Aufgaben und Schwerpunkten gehören u.a. auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Religiöse Dienste • Frauengruppe (ca. 30-45 Frauen) • Jugendabteilung • Hilfestellung und Sozialarbeit • Wohlfahrtswesen • Bestattungshilfe 	keine
10	Griechische Gemeinde von Bielefeld e.V.	<p>Die Gemeinde ist seit ca. 35 Jahren als e.V in Bielefeld aktiv und kümmert sich um sämtliche Belange griechischer Mitbürger vor Ort. Sie fördert die Zusammenarbeit zwischen Griechen und anderen Mitbürgern und ist sehr gut mit anderen griechischen und anderen Kulturvereinen vernetzt. Sie dient als Treffpunkt für Griechen und Griechenlandsfreunde. Die Schwerpunkte bzw. Angebote des Vereins:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Integration • Unterstützung und Hilfeleistung für neue Mitbürger • Bildung einer Bibliothek für Interessierte • Kooperationen mit anderen Vereinen sind gewünscht <p>Jugendarbeit, Förderung des Erhalts von Bräuchen und Traditionen</p>	ja

11	Interbeats-Initiative für interkulturellen Austausch (Hausgruppe IBZ)	Interbeats - Initiative für interkulturellen Austausch bietet laut Antrag als Anlaufstelle für Menschen mit Migrationshintergrund regelmäßig ehrenamtlich die Möglichkeit des Austausches und der niedrigschwelligen Beratung im IBZ an. Ein musikalisches Angebot, findet bereits seit drei Jahren wöchentlich statt und wird von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund angenommen. Sie erreicht mit ihrem Angebot vor allem Menschen, die gesellschaftlich benachteiligt sind. Aufgrund von mangelnden Sprachkenntnissen, finanziellen oder körperlichen Einschränkungen sind sie in ihrer gesellschaftlichen Teilhabe eingeschränkt. Die Gruppe setzt sich durch öffentliche und ehrenamtliche Auftritte insbesondere für Frauenrechte und Umweltschutz, gegen Rechts u.a. ein. Interbeats ist ein Kooperationspartner der Percussiongruppe "Sambistas". Laut IBZ sind sie auf dem Weg einen Verein zu gründen und zum großen Teil mit Migrationshintergrund.	keine
12	Internationaler islamischer Frauenverein für Bildung in Bielefeld (IIFBB)	IIFBB e. V. bietet seit 2016 laut Tätigkeitsbericht in eigens angemieteten Räumlichkeiten sowohl soziale wie religiöse Dienste an und ist tätig in den Bereichen der Frauenarbeit, Jugendförderung, der Bildung und Erziehung sowie der Integration. Der Verein setzt insbesondere in den Bereichen der internationalen Frauen- und Jugendarbeit einen Schwerpunkt in Bezug auf Flüchtlinge und Migrant*innen. Der Verein steht jedem offen, die Mitglieder und Kursteilnehmer*innen sind aus über 20 verschiedenen Herkunftsländern versammeln sich zu regelmäßigen Treffen, zum Unterricht und zu gemeinsamen Festen. Es wird Sprachunterricht in Arabisch für Kinder und Jugendliche sowie für Frauen, sowie religiöse Unterweisungen des Islam, Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Mathematik, Fitness für Frauen, Ausflüge mit Kinder und Müttern, Hilfeleistungen bei Behördengängen angeboten. Die Vereinbarkeit von der muslimischen Identität mit dem Leben in der deutschen Gesellschaft soll verdeutlicht werden. Die Zahl der Teilnehmer*innen ist zwischen 50 - 60 der Tagesgruppen, welche in bis zu Klassen von 10 Personen aufgeteilt sind.	keine
13	Lalish Zentrum für Ezidische Kultur e.V. in Bielefeld	<p>Der Verein sieht seine Hauptaufgabe in der Integration, Pflege und Entwicklung der kulturellen Identität der Kurden und Kurdinnen mit ezidischen Glauben in der Region OWL. Deshalb schenkt er der politischen Bildung, der Spracherziehung, der Vermittlung von Kompetenzen in der Handhabung neuer Medien und Technologien (Computer, Internet, etc.) sowie der kurdischen Kultur insbesondere der Musik, den Volkstänzen, der Literatur und dem Theater besondere Aufmerksamkeit.</p> <p>Der zweite Hauptaufgabenbereich liegt in der Unterrichtung und Aufklärung der deutschen Öffentlichkeit über die jeweils aktuelle soziale und gesellschaftliche Lage in Ursprungsländern und die Situation der Kurdinnen und Kurden in der Bundesrepublik Deutschland. Hierzu organisiert der Verein u. a. Informations- und Kulturveranstaltungen, Ausstellungen, Autoren- und Dichterlesungen.</p> <p>Sitz des Vereins ist im Stadtteil Baumheide, seine Schwerpunkte bzw. Angebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Integrationsarbeit • Beratung und Unterstützung • Muttersprachl. Unterricht • Infoseminare und Aufklärung • Sport und Freizeitaktivitäten • Frauen und Jugendarbeit • Flüchtlingshilfe • Seminare • Musik und Volkstänze 	keine
15	LISANGA-KONGO e.V.	Laut Satzung unterstützt der junge Verein (2017) hilfsbedürftige Frauen und Kinder aus Afrika, die keine Schulbildung haben, um sie zu schützen. Der Verein hat diverse Ziele, u.a. im Rahmen der Entwicklungshilfe Materialien von Deutschland nach Kongo zu senden, die Straßenkinder in Kinshasa sollen reduziert werden, weiterhin plant der Verein die öffentliche Gesundheitspflege, Jugendpflege und Jugendfürsorge, insbesondere Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten. Der Verein möchte mit anderen Vereinen zusammenarbeiten zum Zwecke des Kulturaustauschs, wobei Schwerpunkte das Kennenlernen der Lebensweise anderer Länder und Kulturen ist.	keine

16	Modellierten e.V. Kinder-, Jugend- und Familienverein	<p>Laut Sachbericht ist Familien-, Kinder- und Jugendverein „Modellierten e.V.“ ist ein regional tätiger, freiheitlich-demokratischer, überparteilicher und überkonfessioneller Verein, der gleichzeitig Mitglied des BI-NEMO e.V. ist. Der Verein engagiert sich auf dem Gebiet der integrativen Erziehungs- und Jugendarbeit. Weitere Schwerpunkte seines Engagements sind außerschulische Bildungsarbeit, Freizeitgestaltung, Kulturarbeit, internationale Begegnung sowie interkulturelle und grenzüberschreitende Jugendarbeit. Es gibt eigene Räumlichkeiten, Montag bis Freitag von 10:00 bis 18.00 Uhr. Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr.</p> <p>Die meisten Mitglieder sind russischsprachige Migranten-Familien mit Kindern von 0 Jahren bis 18 Jahren.</p> <p>Mitgliederzahl: ca. 60 Familien. Tanz- und Musik-AGs für Kinder von 6 bis 13 Jahren..</p> <p>Angeboten werden 4 Mutter-Kind-Spielgruppen für Kinder von 1 bis zum 4 Jahren, zudem Tanz- und Musik-AGs für Kinder von 6 bis 13 Jahren, Familienfeste und Projekte vor allem im Kulturbereich (Musical, Theater, Tanz und Film) für Kinder und Jugendliche, Kooperationspartner waren u.a. NEMO e.V., Lichtwerk.</p> <p>Es arbeiten die künstlerischen Honorarkräfte, die durch die Ehrenamtlichen unterstützt werden. Der Verein wird momentan von zwei Vorstandsvorsitzenden unterstützt.</p>	keine
17	Pontischer Verein Xeniteas Bielefeld und Umgebung e.V.	<p>Der Pontische Verein Xeniteas Bielefeld und Umgebung e.V. ist ein griechischer Verein. Der Zweck des Vereins ist der dauernde Kontakt aller in Bielefeld und Umgebung lebenden ausgewanderten Griechen, sowie der Griechen der zweiten und dritten Generation. Ziel ist die Erhaltung der Solidarität und die Pflege der Überlieferung griechischer Traditionen, Sitten und Gebräuche sowie die moralische und materielle Unterstützung jedes Griechen, der einer Hilfe bedarf.</p> <p>Die Angebote des Vereins richten sich insbesondere an junge Griechen der 2ten und 3ten Generation, des Weiteren an Griechische Einwanderer und griechische Studierende. Die Schwerpunkte bzw. Angebote des Vereins :</p> <ul style="list-style-type: none"> -Organisation und Durchführung interkultureller Events/ Feste/ Projekte/ Treffen -Ansprechpartner für griechische Einwanderer/ Migrationsberatung -Zweisprachiges Beratungs- und Begleitangebot in Migrantenorganisationen zu (Aus-) Bildungsfragen -Integrationsarbeit -Kooperation mit anderen Vereinen und Institutionen. -Kooperations- und Informations-Veranstaltungen mit griechischen Studierenden -Musik, Theater und Tanzunterricht, Tanz- und Musikvorführungen 	ja
18	Sport und Kulturclub Canlar Bielefeld e.V.	<p>Der Verein für Sport und Kultur (SuK) ist nicht nur reiner Sportklub sondern viel mehr. Er hat sich in den letzten Jahren verstärkt um die geflüchteten Kinder und Jugendlichen gekümmert und ihnen Freizeitangebote gemacht.</p> <p>Es wurden zwei neue Jugendfußballmannschaften eingerichtet, um diese Jugendlichen aus ihrem tristen Umfeld herauszuholen und sie in ein neues soziales Umfeld zu integrieren - vor allem auch um die Jugendlichen vor den Einflüssen radikal-fundamentalistischer Kreise zu schützen.</p> <p>Die "Neue Westfälische" berichtete sehr ausführlich über das Integrationsprojekt des Vereins: „Flüchtlinge finden eine neue sportliche Heimat“ .</p>	ja
19	Sprachpaten OWL-Gesellschaft in Vielfalt e.V.	<p>Der Verein Sprachpaten OWL - Gesellschaft in Vielfalt besteht aus Menschen unterschiedliche Profession und Alters, mehr als die Hälfte der Mitglieder haben einen Migrationshintergrund. Er versteht Integration als eine gesamtgesellschaftliche Ausgabe. Ziel ist die Begegnung von Menschen unterschiedlicher Nationalität, um Gemeinsamkeiten zu entdecken und Unterschiede verständlich zu machen. Kinder und Jugendliche will der Verein in ihrer Entwicklung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten fördern und Eltern in ihrer Erziehungsaufgabe stärken und unterstützen. Angebote und Aktivitäten richten sich an alle Menschen, die mit Integration leben wollen.</p> <p>Schwerpunkte bzw. Angebote: Ehrenamtliche Paten- und Mentorenschaften, interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit, Elternarbeit, Kulturveranstaltungen, integrative Stadtteilarbeit</p>	keine
20	Tamilischer Kultur- und Bildungsverein e.V.	<p>Der Verein besteht seit 25 Jahren und hat seinen Sitz im IBZ.</p> <p>Ziele des Vereins sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aufrechthaltung und Aufwertung der tamilischen Gesellschaft hinsichtlich der Kunst und Tanzkultur. 2. Förderung des Engagements in Sport, Kunst und Unterstützung von tanzbegabten Kindern und Jugendlichen. 3. Wahrung der traditionellen Sitten und Gebräuche der Tamilen in Deutschland. 4. Pflege und Erweiterung der Kontakte zu allen Mitbürgern durch interkulturelle Veranstaltung. <p>Diese Aktivitäten sollen der Stärkung der Persönlichkeit und der Selbstverwirklichung der Angehörigen der Zielgruppen dienen.</p>	ja

21	Thessalischer Verein Bielefeld und Umgebung e.V.	<p>Der thessalische Verein ist eine reine kulturelle Institution ohne politische Interessen, der seit 1986 in Bielefeld einerseits um die Erhaltung und Pflege der Überlieferung thessalischer Traditionen, Sitten und Gebräuche bemüht ist. Andererseits ist Ziel des Vereins, interessierten Bielefeldern diese Traditionen nahezubringen, den kulturellen Austausch im Sinne der Völkerverständigung zu ermöglichen und (neu zugewanderte) Griechen bei der Integration in die Bielefelder Gesellschaft zu unterstützen.</p> <p>Die Schwerpunkte bzw. Angebote des Vereins:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wöchentliches kostenloses Tanzkursangebot mit Tänzen aus ganz Griechenland • Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen der Stadt Bielefeld (Bi-Integrale, Carnival der Kulturen, Bielefeld ist(s)t bunt, Leineweber, Run and roll day) mit der Tanzgruppe, aber auch mit typisch griechischen kulinarischen Angeboten • Durchführung von Veranstaltungen mit musikalischen, kulinarischen und kulturellen Angeboten mit nationalitätenübergreifendem Charakter (z.B. "Kalimerhaba" im Mai 2015 mit türkischer, kurdischer und griechischer Beteiligung) • Hilfestellung für (neu zugewanderte) Griechen hinsichtlich Orientierung in der Bielefelder Gesellschaft, Vermittlung an Ansprechpartner der Regeldienste 	ja
22	Türkischsprachige Selbsthilfegruppe für Familien/Angehörige von Menschen mit Behinderung	<p>Die türkischsprachige Selbsthilfegruppe für Familien/Angehörige von Menschen mit Behinderung besteht seit 10 Jahren. Frau Canan Kaygusuz ist die Ansprechpartnerin der Selbsthilfegruppe.</p> <p>Die Zielsetzung der Selbsthilfegruppe wird wie folgt beschrieben: „Der Austausch mit anderen Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben, kann zusätzlichen Halt geben. Insbesondere die Erfahrung, dass wir mit unseren Problemen nicht alleine sind, hilft uns den Alltag zu bewältigen. Das geschieht in unserer Selbsthilfegruppe“</p> <p>Die Selbsthilfegruppe arbeitet sehr eng mit der der Selbsthilfe-Kontaktstelle des Paritätischen Bielefeld zusammen. Es werden überwiegend Informationsveranstaltungen und unterschiedliche Freizeitaktivitäten für die Zielgruppe organisiert</p>	ja
23	Verein der Kreter Bielefeld und Umgebung e.V.	<p>Der Verein der Kreter Bielefeld und Umgebung e.V. wurde am 10.06.2018 in Bielefeld gegründet und am 31.07.2018 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Bielefeld eingetragen. Ziel und Zweck des Vereins ist laut Satzung die Aufrechterhaltung, Pflege und Weitergabe von Kulturgut und Traditionen Kretas.</p> <p>Der Verein hat 34 Mitglieder</p>	ja
24	Verein polnischer Frauen OWL e.V.	<p>Der Verein polnischer Frauen OWL e.V. ist ein junger Verein, ebenfalls Mitglied bei BINEMO, der seit Dezember 2018 existiert, arbeitet im Sinne der Völkerverständigung und Toleranz an der gleichberechtigten Integration der polnisch-sprachigen Minderheit in die hiesige Gesellschaft bei der Beibehaltung ihrer eigenen kulturellen Identität. Die Zwecke des Vereins werden laut Satzung insbesondere verwirklicht durch:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Soziale Beratung in Deutschland lebender Polen. 2. Die Organisation kultureller Veranstaltungen für Polen und allen anderen Interessierten. 3. Unterstützung und Organisation von Selbsthilfegruppen polnisch-sprachiger Immigranten, polnischer. Eltern mit Erziehungs- oder schulischen Problemen. 4. Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien und Sprachförderung. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zur Unterstützung ihrer Entwicklung und im Sinne von Nachteilsausgleich bei schulischen Problemen und in der Berufsorientierung sowie ambulanter Hilfen zur Erziehung und die Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten und Schulen. 5. Unterstützung karitativer Organisationen und bedürftiger Personen in Polen. 6. Die Unterhaltung einer Beratungsstelle u.a. zu aufenthalts- oder arbeitsrechtlichen Problemen, Überschuldung, Mietproblemen 7. Die Unterhaltung einer muttersprachlichen Psychologischen Krisenberatung / Krisendienst 8. Unterstützung der Emanzipation der Frauen im Berufsleben sowie berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung, die berufliche Förderung, die wirtschaftliche und die soziale Gleichstellung der polnisch stämmigen Frauen 9. Unterstützung der Gleichberichtigung der Bedürftigen im Arbeitsleben, Ausbildung und anderen Lebensbereichen 10. Informationsvermittlung 11. Förderung der Arbeit von Selbsthilfegruppen für Menschen in psychischen, sozialen und rechtlichen Krisensituationen. 12. Familienberatung 13. Zusammenarbeit mit deutschen und ausländischen Gruppierungen im sozialen und kulturellen Bereich, die dazu angetan ist, die Integration der Polen sowie anderen Migrantengruppen, auch weiteren Minderheiten zu fördern sowie das gegenseitige Verständnis zu vertiefen. 	keine
25	Verein zur Förderung der Ideen Atatürks e.V.	<p>Der Verein ist als überparteiliche Institution anerkannt und genießt in Folge dessen in Brackwede und auch in ganz Bielefeld ein Ansehen, da die Menschen wissen, dass sie unabhängig welcher Nationalität oder religiösen Zugehörigkeit sie entstammen immer herzlich willkommen sind. Der Verein ist stets bemüht, sich um die Belange der Bielefelder Mitbürger*innen mit Migrationshintergrund einzusetzen. Der Verein bietet Beratungen und diverse Freizeitangebote, sowie soziale Dienste an. Es gibt Vereinsräume, die als sozialer Treffpunkt dienen. Schwerpunkte sind: Folkloregruppe, Hausaufgabenhilfe, Stadtteilreffen, Migranten- und Seniorenbetreuung, Frauengruppen.</p>	keine

